Ressort: Auto/Motor

Maas will schnelles Vorgehen gegen illegale Autorennen

Berlin, 01.12.2016, 01:00 Uhr

GDN - Bundesjustizminister Heiko Maas (SPD) fordert ein schnelles Vorgehen gegen illegale Autorennen. "Angesichts der Entwicklung auf unseren Straßen halte ich es für vernünftig, dass wir rasch gesetzlich reagieren", sagte Maas den Zeitungen der Funke-Mediengruppe und verwies auf bereits vorliegende Gesetzesvorlagen in Nordrhein-Westfalen und auf Bundesebene.

Welche umgesetzt werde, müsse letztlich der Bundestag entscheiden. Maas verlangte, die illegalen Straßenrennen mit härteren Strafen einzudämmen: "Ich halte die Raser-Events für ein Hobby von Verrückten. Das sind keine Bagatellen, das muss härter geahndet werden", forderte der SPD-Politiker. Es müsse alles getan werden, "um die Menschen vor solchen Verrückten zu schützen." Die Zahl illegaler Rennen habe in deutschen Großstädten im großen Ausmaß zugenommen.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-81685/maas-will-schnelles-vorgehen-gegen-illegale-autorennen.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619